



Leitbild

Christusgemeinde
Nagold



EINFÜHRUNG

Dieses Leitbild wurde von der Christusgemeinde Nagold unter Federführung des Gemeinderates und des Unterstützungsteams nach einem mehrmonatigen Klausuren-Prozess erstellt.

Als Gemeinde vor Ort mit eigener Geschichte und Prägung weist die Christusgemeinde Nagold ein Profil auf, dessen Grundzüge in diesem Leitbild formuliert sind. Es macht uns in der Vielstimmigkeit des Leibes Christi erkennbar und konkretisiert unseren Auftrag als Gemeinde vor Ort, dient der Stärkung der Einheit derer, die zu ihr gehören und der Orientierung für diejenigen, die sie kennenlernen wollen.

Die nachfolgenden Leitsätze sind Richtschnur und Auftrag für alle, die zur Christusgemeinde gehören, insbesondere für diejenigen, die in der und im Namen der Christusgemeinde Nagold tätig sind. Sie dienen der Ausrichtung und Reflexion des Handelns und der Verkündigung, des Umgangs miteinander und als Orientierung, wofür die Christusgemeinde Nagold steht und was den Menschen wichtig ist, die zu ihr gehören.

Dieses Leitbild möchte einen Rahmen und eine Orientierung geben, wie wir als Christusgemeinde Gemeinde Jesu in Nagold leben möchten. Gleichzeitig erhebt es weder den Anspruch auf Alleingültigkeit noch auf Vollständigkeit. Deshalb wissen wir uns auch mit den Christen in Liebe verbunden, die für sich andere Leitsätze formuliert haben oder innerhalb des vielfältigen christlichen Spektrums andere Überzeugungen vertreten.

Jeder, der zur Christusgemeinde Nagold gehören möchte ist eingeladen, sich dieses Leitbild für sein persönliches Glaubens- und Gemeindeleben zu eigen zu machen.

Nagold, Januar 2021

DIE LEITSÄTZE IM ÜBERBLICK

JESUS CHRISTUS IST GRUNDLAGE UND MITTE UNSERES GLAUBENS

WIR ORIENTIEREN UNS AN DER BIBEL ALS DEM WORT GOTTES

WIR SIND EINE GEISTLICHE FAMILIE

JEDER IST HERZLICH WILLKOMMEN

WIR SIND ZUR LIEBEVOLLEN GEMEINSCHAFT UND ZUM EINLADENDEN ZEUGNIS BERUFEN

WIR SIND TEIL DES LEIBES CHRISTI MIT EIGENEM PROFIL

WIR TREFFEN UNS IM GOTTESDIENST UND IN KLEINGRUPPEN

WIR L(I)EBEN VERBINDLICHKEIT

WIR VERSTEHEN LEITERSCHAFT ALS DIENST AM NÄCHSTEN

JESUS CHRISTUS IST GRUNDLAGE UND MITTE UNSERES GLAUBENS

Wir bekennen uns zu Jesus Christus als dem Sohn Gottes und zum Evangelium, wie es in den Schriften der Bibel bezeugt und im Apostolischen Glaubensbekenntnis formuliert ist.

- ▷ Jesus Christus ist Ursprung, Grundlage, Mitte und Ziel unseres Glaubens, an dem wir unser Denken, Reden und Tun ausrichten.
- ▷ Im Zentrum unseres Glaubens steht das Evangelium von Jesus Christus, in dem Gott selbst Mensch geworden ist, der durch seinen Tod und seine Auferstehung den Menschen mit sich selbst versöhnt hat und alle Menschen auf der Grundlage seiner bedingungslosen Liebe zur Gemeinschaft mit sich einlädt.
- ▷ Das Bekenntnis zu Jesus Christus und seinem Evangelium verbindet uns miteinander und weltweit mit allen Christen ungeachtet aller individuellen Originalität und Unterschiedlichkeit und stellt das Fundament und die Mitte unserer Gemeindeftheologie dar.
- ▷ Als evangelische Freikirche bekennen wir uns zu dem, was im apostolischen Glaubensbekenntnis formuliert ist.

WIR ORIENTIEREN UNS AN DER BIBEL ALS DEM WORT GOTTES

Wir betrachten die Bibel als Wort Gottes. Sie ist die zuverlässige Grundlage und verbindliche Richtschnur aller christlichen Theologie und Lebensgestaltung in der Nachfolge Jesu Christi.

- ▷ Als christliche Glaubensgemeinschaft orientieren wir uns an der Bibel. Sie ist die Basis des gemeinsamen Glaubens und der verbindliche Maßstab für das Miteinander und die Verkündigung in Predigt und Lehre.

WIR SIND EINE GEISTLICHE FAMILIE

Wir verstehen uns als offene, gastfreundliche und herzliche Familie, die zusammengehört und deren Miteinander von ehrlichem Interesse, wertschätzender Annahme und gegenseitiger Fürsorge geprägt ist.

- ▷ Wir streben danach, als Christusgemeinde eine vielfältige Gemeinschaft zu bilden, die sich trotz aller Unterschiedlichkeit von Personen und Gruppen als Einheit versteht und als solche wahrgenommen wird.

Unsere Kommunikation ist von Offenheit, unser Handeln von Transparenz und unser Umgang miteinander und mit anderen von Wertschätzung geprägt. Wir pflegen auf allen Ebenen eine Kultur des Hinhörens und vermitteln unsere Überzeugungen und Werte klar und verständlich.

- ▷ Unterschiedliche Ansichten und Überzeugungen in geistlich-theologischen Fragen gehören auch auf örtlicher Ebene zur Vielfalt und Mehrstimmigkeit der Gemeinde Jesu. Deshalb pflegen wir auf allen Gemeindeebenen einen wertschätzenden Austausch über Glaubensüberzeugungen, Verkündigungsinhalte und deren praktische Umsetzung im Gemeindeleben sowie eine konstruktive Streitkultur, in der Kritik und wertschätzende Anregungen willkommen sind und frei geäußert werden dürfen. Um sowohl Einheit als auch Vielfalt zu wahren bemühen wir uns, Meinungsverschiedenheiten und Streitfragen im offenen und geschwisterlichen Miteinander beizulegen.

- ▷ Wir richten den Blick auf die Gemeinsamkeiten, ohne dabei trennende Themen aus dem Blick zu verlieren und achten darauf, dass das Evangelium die Mitte unseres Glaubens- und Gemeindelebens bleibt. Gleichzeitig schaffen wir Räume, in denen auch über die eigentliche Mitte hinausgehende Überzeugungen und Bedürfnisse ihren Platz haben und in denen wir miteinander ins Gespräch kommen.

JEDER IST HERZLICH WILLKOMMEN

Jeder ist herzlich eingeladen, aktiv am Gemeindeleben der Christugemeinde Nagold teilzunehmen und sich im Rahmen dieser Leitsätze einzubringen.

- ▷ In der Christugemeinde sind alle Menschen gleichwertig. Wir begegnen allen Menschen unabhängig von Alter, Geschlecht, Stand und Bekenntnis mit Achtung und Wertschätzung.
- ▷ Jeder ist ohne Vorbedingungen und unabhängig von Alter, Geschlecht, Bildungsstand oder religiösem Bekenntnis herzlich eingeladen, an den Gottesdiensten und sonstigen Treffen der Christugemeinde Nagold teilzunehmen.
- ▷ Es ist unser Anliegen, innerhalb der Christugemeinde und im Rahmen dieser Leitsätze jedem Raum zur persönlichen Glaubensentfaltung zu geben. Deshalb legen wir Wert darauf, dass jeder, der zur Christugemeinde Nagold gehört, sich mit seiner Meinung, seinen Interessen, Gaben und Fähigkeiten und in Übereinstimmung mit seiner Persönlichkeit einbringen und sich aktiv am Gemeindeleben beteiligen kann.

WIR SIND ZUR LIEBEVOLLEN GEMEINSCHAFT UND ZUM EINLADENDEN ZEUGNIS BERUFEN

Wir sehen es als unsere Bestimmung und unseren Auftrag an, uns auf Gott auszurichten, miteinander Glauben zu leben, einander zu dienen und eine geistliche Heimat für die zu sein, die zu Jesus Christus gehören.

Wir sehen es außerdem als unsere Bestimmung und unseren Auftrag an, den Menschen Gott zu bezeugen, das Evangelium zu verkündigen, die Versöhnung mit Gott anzubieten und zur Gemeinschaft im Namen Jesu einzuladen.

- ▷ Wir wollen uns gemeinsam auf Gott ausrichten, ihm begegnen, den Glauben an Christus miteinander teilen und leben, uns gegenseitig im Glauben und der Erkenntnis Gottes fördern, einander in liebevoller und wertschätzender Weise dienen und als Gemeinschaft eine geistliche Heimat für diejenigen sein, die an Christus glauben oder ihn kennenlernen möchten (Beziehungsgemeinschaft).
- ▷ Es ist uns wichtig, den Menschen Gott und seine Liebe zu bezeugen, das Evangelium zu verkündigen, die Versöhnung mit Gott anzubieten und zur Gemeinschaft im Namen Jesu einzuladen (Sendungsgemeinschaft).

- ▷ Gemeinschaft und Sendungsbewusstsein stehen nicht in Konkurrenz zueinander, sondern gehören gleichwertig zusammen. Sie sind insofern einander zugeordnet, als Jesus Christus die Gläubigen um sich sammelt und in die Gemeinschaft mit sich beruft und die Berufenen als Zeugen und Verkündiger des Evangeliums aussendet, um andere zur Gemeinschaft mit ihm und den Gläubigen einzuladen.
- ▷ Wir sind bestrebt, Ziele zu formulieren, die diese allgemeine Bestimmung als Beziehungs- und Sendungsgemeinschaft konkretisieren. Wir anerkennen, dass es unterschiedliche Möglichkeiten und Wege gibt, diese Ziele zu erreichen und berücksichtigen dabei auch die unterschiedlichen Persönlichkeiten und Begabungen.

WIR SIND TEIL DES LEIBES CHRISTI MIT EIGENEM PROFIL

Als christliche Glaubensgemeinschaft verstehen wir uns als Teil der weltweiten Gemeinde Jesu Christi mit eigenem Profil und sind im Glauben an Jesus Christus mit allen Menschen freundschaftlich und geschwisterlich verbunden, die sich zu ihm als dem Sohn Gottes bekennen.

- ▷ Wir verstehen uns als Teil des Leibes Christi, jener zeitübergreifenden und weltumspannenden Gemeinschaft von Menschen, die Jesus Christus als den Sohn Gottes bekennen, zu ihm gehören und durch den Glauben an ihn mit ihm und untereinander verbunden sind.
- ▷ In Anerkennung und Wertschätzung der Vielfalt des Leibes Christi pflegen wir zu anderen christlichen Gemeinschaften eine freundschaftliche, geschwisterliche und von aufrichtiger Wertschätzung geprägte Beziehung. Wir gehen aktiv auf diese zu und arbeiten kooperativ mit diesen zur Verkündigung des Evangeliums in Nagold und Umgebung und zur Stärkung des gemeinsamen Glaubens zusammen.

- ▷ Sowohl im Miteinander mit anderen Gemeinschaften als auch innerhalb der Christusgemeinde richten wir den Blick auf die Gemeinsamkeiten, ohne Unterschiede aus dem Blick zu verlieren und achten darauf, dass das gemeinsame Bekenntnis zu Jesus Christus und zum Evangelium die bestimmende und verbindende Mitte bleibt und nicht andere Themen oder theologische Detailfragen an dessen Stelle treten.

WIR TREFFEN UNS IM GOTTESDIENST UND IN KLEINGRUPPEN

Unsere Gottesdienste und unsere Treffen in Kleingruppen verstehen wir als Versammlung von Gläubigen und als Plattform für die Begegnung mit Gott und Menschen. Zu diesen Gottesdiensten ist jedermann herzlich eingeladen.

Kern und Herzstück unserer Verkündigung ist das Evangelium von Jesus Christus. Sie ist geprägt vom Anliegen, Gott (besser) kennen zu lernen und zur Gemeinschaft mit ihm und seiner Gemeinde einzuladen sowie Menschen zu stärken und ihnen vom Evangelium her Orientierung und Hilfe für die eigene Lebensgestaltung zu geben.

GOTTESDIENSTE

- ▷ Wir treffen uns regelmäßig sonntags, um gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Der Sonntagsgottesdienst wird durch weitere Versammlungsangebote für die Gesamtgemeinde mit besonderen Schwerpunkten (z.B. Lobpreis- oder Bibelabende) ergänzt.
- ▷ Zusätzlich zum Sonntagsgottesdienst und den ergänzenden Veranstaltungen für die Gesamtgemeinde pflegen wir unseren Glauben und unsere Beziehungen in Kleingruppen mit unterschiedlichen Schwerpunkten, zu denen ebenfalls jedermann herzlich eingeladen ist.

- ▷ Wir sind bestrebt, durch diese Versammlungsangebote den Bedürfnissen der unterschiedlichen Menschen gerecht zu werden.
- ▷ Unsere Gottesdienste verstehen wir als Versammlung von Gläubigen und als Plattform für die Begegnung mit Gott und mit anderen Christen, zu der auch Nichtchristen herzlich eingeladen sind.
- ▷ Wir versammeln uns im Gottesdienst, um mit Gott und miteinander Gemeinschaft zu pflegen. Wir wollen Gott besser kennenlernen, ihn verherrlichen, auf ihn hören, offen sein für das Wirken des Heiligen Geistes und uns gegenseitig im Glauben stärken
- ▷ Wir möchten Menschen einladen, Jesus als ihrem persönlichen Retter zu vertrauen und ihnen helfen, in der Nachfolge zu wachsen. Von unseren Gottesdiensten sollen Impulse zur Stärkung der eigenen Gottesbeziehung, zur Orientierung in der Nachfolge Jesu, zur Zurüstung für den Alltag und zur Festigung der gemeindlichen Einheit in Glaube, Bekenntnis und Identität ausgehen.
- ▷ Wichtige und regelmäßige Elemente unserer Gottesdienste sind die Predigt, Lobpreis und Gebet. Ergänzt werden diese Hauptbestandteile durch weitere Elemente, die nicht Teil eines jeden Gottesdienstes sind, wie etwa die Feier des Abendmahls, der Taufe, Segnungen, gemeinsame Mahlzeiten und anderes.

- ▷ Wir verstehen unsere Gottesdienste nicht als Veranstaltungen mit Programmbeiträgen, sondern als geistliche Versammlungen. Deshalb sind alle Teilnehmer eingeladen, sich aktiv am Gottesdienst zu beteiligen und sich durch persönliche Berichte mit Glaubensbezug («Zeugnis»), einem geistlichen Wortbeitrag oder auf andere Weise einzubringen, sofern dieser Beitrag nach Inhalt und Form mit den Grundsätzen dieses Leitbildes vereinbar ist.

VERKÜNDIGUNG

- ▷ Im Mittelpunkt der Gottesdienstpredigt bzw. des geistlichen Impulses (Verkündigung) steht das Evangelium von Jesus Christus, der als Sohn Gottes durch seinen Tod und seine Auferstehung den Menschen mit Gott versöhnt hat und alle Menschen auf der Grundlage seiner bedingungslosen Liebe zur Gemeinschaft mit Gott einlädt.
- ▷ Ausgehend von diesem Evangelium soll die Predigt dazu beitragen, dass Menschen in der Erkenntnis Gottes, im Glauben an Christus und in der Liebe zu Gott und zueinander wachsen; dass sie ermutigt und gestärkt werden und Orientierung für ihre Lebensgestaltung im Einklang mit dem Willen Gottes finden.

In der Verkündigung haben deshalb praktische Themen der Nachfolge Jesu ebenso Raum wie lehrmäßige Unterweisungen und gesellschaftliche Themen, die für das Leben der Gläubigen von Bedeutung sind. Die Behandlung und Vertiefung von weiteren Themen oder speziellen Fragestellungen, die nur für Einzelne oder Wenige von Bedeutung sind, findet in Angeboten außerhalb der regulären Gottesdienste statt.

- ▷ Wir sehen jeden Gläubigen in der Verantwortung, nach seinen Fähigkeiten und Möglichkeiten die Verkündigung darauf zu prüfen, ob sie dem in der Bibel offenbarten Wort Gottes entspricht. Wir sind bestrebt, die hierfür erforderlichen Kompetenzen durch entsprechende Angebote zu vermitteln.

WIR L(I)EBEN VERBINDLICHKEIT

Zur Christusgemeinde Nagold gehört, wer sich zu Jesus Christus als Sohn Gottes bekennt, die in diesem Leitbild formulierten Grundsätze durch Unterschrift verbindlich anerkennt und im Rahmen eines Sonntagsgottesdienstes in die Gemeinde aufgenommen wurde.

- ▷ Da wir uns nicht als Verein nach weltlichem Vorbild verstehen gibt es in der Christusgemeinde keine spezielle Mitgliedschaft, wohl aber eine verbindliche Zugehörigkeit.
- ▷ Unverzichtbare Voraussetzung für die Zugehörigkeit zur Christusgemeinde ist das Bekenntnis zu Jesus Christus als dem Mensch gewordenen Sohn Gottes, wie er in den Schriften des Alten und Neuen Testaments bezeugt ist. Darüber hinaus bedarf die die Zugehörigkeit der ausdrücklichen und persönlichen Zustimmung zu den in diesem Leitbild formulierten Grundsätzen.
- ▷ Wir sind der Überzeugung, dass die Taufe zur Nachfolge Jesu Christi gehört. Sie ist jedoch keine Voraussetzung für die Zugehörigkeit zur Christus- gemeinde Nagold. Wir praktizieren ausschließlich die Glaubenstaufe, fordern sie aber nicht.

- ▷ Die Aufnahme in die Gemeinde erfolgt im Rahmen eines Sonntagsgottesdienstes. Ihr geht ein Gespräch mit einem Mitglied der Gemeindeleitung voraus, bei dem die Leitsätze dieses Leitbildes erklärt und besprochen werden. Die verbindliche Anerkennung und Zustimmung zum Leitbild wird durch eine Unterschrift zum Ausdruck gebracht.

WIR VERSTEHEN LEITERSCHAFT ALS DIENST AM NÄCHSTEN

Die Christugemeinde wird von einem Team gleichberechtigter Personen geleitet, das nach biblischen Grundsätzen ausgewählt und von der Gesamtgemeinde legitimiert wird. Es hat die Aufgabe, in Verantwortung vor Gott und der Gemeinde diese zu leiten und zu verwalten, eine dem Evangelium entsprechende Lehre und Verkündigung zu gewährleisten und als Hirten für die Gemeinde zu sorgen. Leitungsverantwortung bedeutet für uns auf allen Ebenen nicht Herrschaft, sondern Dienst am Nächsten.

UNSER LEITUNGSVERSTÄNDNIS

- ▷ Personen mit Leitungsfunktion unterscheiden sich in ihrem Wert nicht von anderen Gemeindegliedern sondern tragen als Säulen die Verantwortung für ihren Zuständigkeitsbereich. Unterstützt werden sie darin durch die verschiedenen Dienste innerhalb der Gemeinde.

- ▷ Wem Verantwortung zur Leitung übertragen wird, der bekleidet keine Machtposition, sondern die Funktion eines Dieners seines Nächsten. Dieses Verständnis soll sich auch im Leitungsstil auswirken.
- ▷ Wir verstehen Leitungsverantwortung als Gemeinschaftsaufgabe, die nach Möglichkeit nicht von einem Einzelnen übernommen werden soll. Als Kollektivaufgabe bedarf sie der Reflexion und Ergänzung nicht nur aus dem Leitungskollegium, sondern auch aus der Gemeinde.
- ▷ Wir streben an, Entscheidungen einmütig, im Hören aufeinander und auf Gott und im Austausch miteinander zu treffen. Sämtliche Verantwortungsträger in der Christusgemeinde sind in ihren Entscheidungen an die biblischen Vorgaben und an die Grundsätze dieses Leitbildes gebunden und sowohl Gott als auch der Gemeinde gegenüber rechenschaftspflichtig.
- ▷ Entscheidungen werden - sofern sie nicht persönliche Angelegenheiten betreffen oder schutzwürdige Interessen berühren - transparent und offen kommuniziert.

KOMPETENZEN UND GRENZEN

- ▷ Entscheidungen von großer Tragweite werden von der Vollversammlung getroffen. Dazu gehören insbesondere strukturelle Veränderungen, finanzielle Entscheidungen größeren Umfangs und Personalentscheidungen mit finanziellen Auswirkungen oder von besonderer Bedeutung.
- ▷ Die Gemeindeleitung trifft die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Entscheidungen und informiert die Gemeindeglieder regelmäßig über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde.
- ▷ Zusätzlich zur Gemeindeleitung gibt es verschiedene Verantwortlichkeitsbereiche und -ebenen.

DIE GEMEINDELEITUNG

- ▷ Die Christusgemeinde Nagold wird von einem Leitungsteam geleitet. Die Anzahl der Mitglieder richtet sich nach der Gemeindegröße, wobei das Team aus mindestens 5 Personen besteht. Es setzt sich zusammen aus Personen mit unterschiedlichen Persönlichkeiten und Begabungen.
- ▷ Zum Mitglied der Gemeindeleitung kann nur gewählt werden, der verbindlich zur Christusgemeinde Nagold gehört. Das gesamte Leitungsteam wird für eine Dauer von zwei Jahren von der Gemeinde gewählt. Rückt während der Amtszeit eine andere Person für ein ausscheidendes Teammitglied nach, gilt diese Person als bis zum Ende der Amtszeit gewählt. Eine Person kann auch mehrmals gewählt werden.
- ▷ Im Regelfall sind hauptamtliche Mitarbeiter im pastoralen Dienst Mitglied der Gemeindeleitung. Die Entscheidung darüber wird mit der Anstellung von der Vollversammlung der Gemeinde getroffen. Hauptamtliche Mitarbeiter sind gegenüber den anderen Mitgliedern der Gemeindeleitung weder übergeordnet noch weisungsbefugt, sondern den anderen Gemeindeleitern gleichgestellt. 4 Jahre nach Anstellung und ab dann in regelmäßigen Abständen entscheidet die Vollversammlung über eine Verlängerung der Amtszeit.

- ▷ Folgende Bereiche stehen in der zentralen Verantwortung der Gemeindeleitung:

1. Geistliche Führung

Die Gemeindeleitung achtet darauf, dass die Gemeinde den Weg geht, den Jesus Christus ihr weist. Sie fördert Einheit und Vielfalt in der Gemeinde, sorgt für Ordnung und Stabilität und achtet auf die Umsetzung der in diesem Leitbild formulierten Grundsätze. Im Hören auf Gott und die Gemeinde achtet sie auf die Führung des Heiligen Geistes. Sie orientiert sich dabei an Gottes Vision einer reifen und gesunden Gemeinde Jesu sowie an Gottes Absicht, dass alle Menschen zur Erkenntnis der Wahrheit, d.h. Jesu Christi, kommen und konkretisiert diese Ziele für ihr eigenes Wirken sowohl im Raum Nagold als auch in ihrem Beitrag zur weltweiten Mission.

2. Lehre und Verkündigung

Die Gemeindeleitung trägt die Verantwortung dafür, dass die Gemeinde mit gesunder biblischer Lehre versorgt und in der Gemeinde das Evangelium Jesu Christi nach Inhalt und Form der Bibel und den Grundsätzen dieses Leitbildes entsprechend verkündigt wird. Dazu gehört, die Gemeinde vor nichtbiblischer Verkündigung innerhalb der Gemeinde zu schützen. Unter Wahrung der persönlichen Freiheit der jeweiligen Prediger kann sie für einen begrenzten Zeitraum thematische Schwerpunkte in der Verkündigung setzen.

3. Fürsorge und Hirtendienst

Die Gemeindeleitung achtet mit liebevoller Aufmerksamkeit und fürsorglichem Blick auf diejenigen, die zur Gemeinde gehören, und dient ihnen als „Hirte einer Herde“. Dazu gehört neben der Versorgung mit evangeliumskonformer („gesunder“) Lehre und Predigt auch die persönliche Ermutigung/Seelsorge. Die Gemeindeleitung hat dabei sowohl die Gemeinde als Gesamtheit als auch den Einzelnen im Blick. Notwendige Kritik formuliert sie wertschätzend, ohne dabei übergriffig zu werden.

- ▷ Folgende Bereiche stehen ebenfalls in der Verantwortung der Gemeindeleitung, können aber delegiert werden:

4. Mitarbeiterförderung

Die Gemeindeleitung fördert und unterstützt diejenigen, die sich bereits als Mitarbeiter einbringen oder künftig einbringen wollen. Sie unterstützt potenzielle und tatsächliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen dabei, die eigene Persönlichkeit zu entwickeln, die individuellen Gaben zu entdecken, die persönliche Berufung zu finden und in diese hineinzuwachsen. Sie unterstützt und berät Mitarbeiter in der tatsächlichen Ausführung ihres Dienstes.

5. Verwaltung

Die Gemeindeleitung trägt die Verantwortung für die Koordination der Versammlungen und sorgt dafür, dass diese in ordentlicher und friedlicher Weise stattfinden. Sie steckt den organisatorischen und strukturellen Rahmen fest, koordiniert das Miteinander der Bereiche, sorgt für Transparenz in der Kommunikation, regelt die Abläufe und achtet auf die Einhaltung geltender Regeln. Außerdem erledigt sie in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung.

6. Vertretung der Gemeinde nach außen

Die Gemeindeleitung vertritt die Gemeinde nach außen und ist Kontaktpartner für Beziehungen zu anderen Personen oder Gruppen.

CHRISTUSGEMEINDE NAGOLD

**TALSTRASSE 23
72202 NAGOLD**

07452 - 61883

**info@christusgemeinde-nagold.de
www.christusgemeinde-nagold.de**

